

MÜNDLICHE ANFRAGE H-0516/06
für die Fragestunde während der Juli-Tagung 2006
gemäß Artikel 109 der Geschäftsordnung
von Eugenijus Gentvilas
an den Rat

Betrifft: Unterschiedliche Steuersysteme in den EU-Staaten

Am 17. Mai hat der Vertreter der österreichischen Regierung Alfred Finz Anfragen von EP-Mitgliedern zu den Unternehmenssteuern in den verschiedenen EU-Staaten beantwortet. In seiner Antwort auf die Anfrage von EP-Mitglied E. Ryan erklärte A. Finz: „Einige neue Mitgliedstaaten haben vor kurzer Zeit ein neues Steuersystem eingeführt, bei dem die Steuersätze für Unternehmen weit unter denen der alten Mitgliedstaaten liegen.“

A. Finz wertet die niedrigeren Unternehmenssteuern als unlauteren Wettbewerb, den es zu beseitigen gelte. Teilt die Ratspräsidentschaft die Ansicht, dass die neuen Mitgliedstaaten das Recht hatten, ihre Steuersysteme einzuführen? Würde sie sich der Auffassung anschließen, dass der Versuch, die Steuern zu vereinheitlichen, Ausdruck des Wunsches der alten Mitgliedstaaten ist, ihre wirtschaftlichen Probleme auf Kosten der neuen Mitgliedstaaten zu lösen?

Eingang: 31.05.2006
lt